



PRESSEMITTEILUNG

Cottbus, 13. Januar 2014

Streben um Vielfalt und Toleranz soll sich auszahlen

Preisgelder in Höhe von 6.000,- ausgeschrieben

Der Fußball-Landesverband Brandenburg (FLB) und die AOK Nordost haben für das Jahr 2014 einen Integrations- und Vielfaltpreis ausgeschrieben. Ab sofort können sich Einzelpersonen, Vereine oder Schulen mit ihren Aktionen, Projekten oder Kooperationen bewerben, die das gemeinsame Sporttreiben fördern, Menschen mit sozialer und individueller Benachteiligung ein Hobby ermöglichen und sich gegen Ausgrenzung und Intoleranz einsetzen. Der Preis wird in vier Kategorien – Integration von Menschen mit Migrationshintergrund, von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung, von Familien mit sozialer Benachteiligung sowie Integration von Homosexuellen - mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 6.000,- Euro vergeben werden.

Mit der AOK Nordost hat der FLB einen Kooperationspartner gefunden, für den das Thema Integration mehr ist als nur eine Schlagzeile. „Wir wollen Sie so, wie Sie sind!“ ist nicht nur der Leitspruch einer Werbeanzeige der Gesundheitskasse, sondern für beide Partner zur Definition für den Begriff der Integration geworden. „Wir wollen ein Bewusstsein schaffen, dass dazu führt, dass die Integration von Randgruppen als ein normaler Prozess betrachtet wird“, begründet Frank Michalak, AOK-Vorstandsvorsitzender, das Engagement. „Das geht nicht von heute auf morgen, sondern muss sich durch die ständige Beschäftigung mit dem Thema langsam, aber sicher in den Köpfen verankern. Der Sport ist hierfür ein idealer Ansatzpunkt. Mit der Verleihung des Integrationspreises werden bereits vollbrachte Leistungen anerkannt und gewürdigt und können so als Vorbild für andere dienen.“ FLB-Präsident Siegfried Kirschen ruft zu einer regen Beteiligung auf: „Wir wollen gemeinsam dazu beitragen, dass das Bemühen um Vielfalt und Toleranz die gesellschaftliche Würdigung erfährt, die ihm zusteht.“

Das Bewerbungsformular ist auf der Homepage des Verbandes www.flb.de hinterlegt, Bewerbungsschluss ist der 31. März 2014.

Im September 2012 hatte der FLB erstmalig gemeinsam mit der AOK Nordost einen Integrationspreis ausgelobt. Zwei Brandenburger Vereine und eine Schule wurden für ihre beispielhafte Arbeit mit Migranten und Behinderten gewürdigt.

+49 355 4310 270 (Phone)
+49 355 4310 230 (Fax)

E-Mail:
silke.wentingmann.kovarik@flb.de
Internet: <http://www.flb.de>